

## **Datenschutzhinweise nach der Datenschutzgrundverordnung zur Videoüberwachung**

Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir der Informationspflicht nach Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) nachkommen.

### **1. Verantwortlicher**

Die verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist der Standort an dem die Videoüberwachung durchgeführt wird. Nähere Informationen hierzu sind auf den Hinweisschildern enthalten.

### **2. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage**

Es ist möglich, dass Videoaufzeichnungen Ihrer Person gefertigt werden. Wir nutzen die Technik der Videoüberwachung vor allem an den Zugängen zu unserem Firmengelände und an den für die Sicherheit kritischen Punkten. Die Kameras sind in jedem Fall offen montiert und durch Hinweisschilder an den Pforten des Betriebsgeländes gekennzeichnet. Rechtsgrundlage im Sinne der DSGVO für die Videoüberwachung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse ergibt sich z.B. aus dem Schutz der Einrichtungen, Anlagen und Vermögenswerte des Unternehmens sowie der Datenverarbeitungsanlagen und Daten.

### **3. Weitergabe von Daten und Speicherdauer**

Alle Daten werden vertraulich behandelt und unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften aufbewahrt. Die Videoaufzeichnungen werden grundsätzlich nach 3 Tagen gelöscht, es sei denn, spezifische Gründe rechtfertigen eine längere Speicherung. Innerhalb der Brose Unternehmensgruppe erhalten nur berechtigte Personen und Stellen Ihre Daten.

Wir übermitteln Ihre Daten ggf. auch an externe Stellen (z.B. Gerichte oder Rechtsberater), wenn dies zur Einhaltung geltenden Rechts, oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Außerdem setzen wir Auftragsverarbeiter ein. Die Weitergabe Ihrer Daten an diese erfolgt unter strikter Einhaltung der Verpflichtung zur Verschwiegenheit sowie der Voraussetzungen der DSGVO. Die von uns beauftragten Auftragsverarbeiter dürfen die Daten nur für uns und nicht für eigene Zwecke verarbeiten. Die Verantwortung für die Datenverarbeitung verbleibt in diesen Fällen weiterhin bei Brose.

### **4. Ihre Rechte**

Sie haben nach anwendbarem Datenschutzrecht das Recht auf:

- **Auskunft**, insbesondere über die beim Verantwortlichen gespeicherten Daten und deren Verarbeitungszwecke (Art. 15 DSGVO),
- **Berichtigung** unrichtiger bzw. **Vervollständigung** unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- **Löschung**, etwa unrechtmäßig verarbeiteter oder nicht mehr erforderlicher Daten (Art. 17 DSGVO),
- **Einschränkung** der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- **Datenübertragung**, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht oder zur Durchführung eines Vertrages oder mit Hilfe automatisierter Verfahren erfolgt (Art. 20 DSGVO) und
- **Widerspruch gegen die Verarbeitungen aufgrund Art. 6 Abs. 1 e) oder f) DSGVO einzulegen, wenn sich Gründe aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Artikel 21 DSGVO). Nach erfolgtem Widerruf werden wir Ihre Daten nur dann weiterverarbeiten, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.**

## 5. Ansprechpartner

Bei Fragen rund um das Thema Datenschutz bei Brose unterstützen wir Sie gerne. Bei Beschwerden oder zur Geltendmachung Ihrer Rechte können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten unter [datenschutz@brose.com](mailto:datenschutz@brose.com) wenden.

Sollten Sie der Ansicht sein, dass Brose Ihren Bedenken oder Beschwerden nicht ausreichend nachgekommen ist, haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.